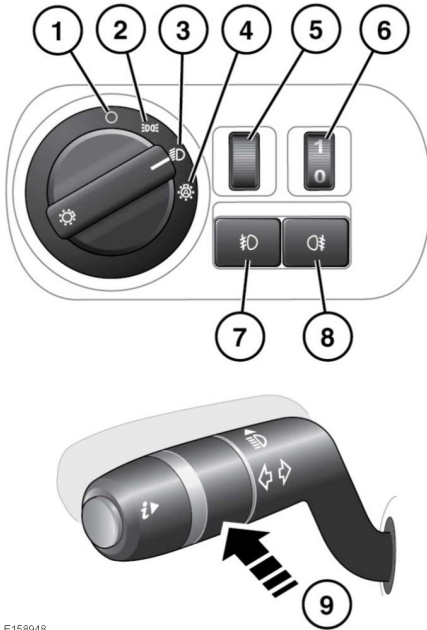


EIN-/AUSSCHALTEN DER BELEUCHTUNG



E158948

1. Scheinwerfer/Begrenzungsleuchten aus.
2. Begrenzungsleuchten ein.
3. Abblendlicht ein.
4. Scheinwerferautomatik ein: Mit dem Schalter in dieser Stellung und bei eingeschalteter Zündung leuchten die Begrenzungsleuchten, das Abblendlicht und die Kennzeichenleuchten automatisch auf, wenn das Umgebungslicht schwach ist. Der Fernlicht-Assistent und die Scheinwerfer-Ausschaltverzögerung können ebenfalls aktiviert werden (siehe unten).
5. Dimmerregelung.
6. Nur Fahrzeuge mit Halogen-Scheinwerfern: Scheinwerfer Höheneinstellung

7. Nebelscheinwerfer ein/aus: Bei eingeschalteten Nebelscheinwerfern leuchtet die Nebelscheinwerfer-Warnleuchte auf.
8. Nebelschlussleuchten ein/aus: Bei eingeschalteten Nebelschlussleuchten leuchtet die Nebelschlussleuchten-Warnleuchte auf.
9. Fernlicht ein/aus/Lichthupe: Bei eingeschaltetem Abblendlicht die Beleuchtungssteuerung drücken, um auf Fernlicht umzuschalten (die Fernlicht-Warnleuchte leuchtet auf). Für die Lichthupe die Beleuchtungssteuerung kurz ziehen und loslassen.

Hinweis: Das Fernlicht nicht benutzen, wenn dadurch andere Verkehrsteilnehmer geblendet werden können.

TAGFAHRLICHT

Befindet sich der Lichtschalter in der Aus- oder in der Automatik-Stellung, wird das Tagfahrlicht unter den folgenden Bedingungen automatisch eingeschaltet:

- Der Motor läuft.
- Der Wählknopf steht nicht auf Parken (P).
- Die elektronische Feststellbremse (EPB) wurde nicht betätigt (sie ist gelöst) – marktabhängig.

Sofern es nicht gesetzlich vorgeschrieben bzw. verboten sind, kann das Tagfahrlicht deaktiviert oder aktiviert werden. Zum Deaktivieren bzw. Aktivieren des Tagfahrlichts das nachstehende Verfahren durchführen:

Hinweis: Damit dieses Verfahren erfolgreich ist, muss es innerhalb von 20 Sekunden durchgeführt werden.